

„Small Gardens“ locken nach Stocksee

Nächstes Wochenende größte Gartenmesse des Landes

VON LOTHAR KULLACK

STOCKSEE – Allein die „Small Gardens“ lohnen, und insgesamt ist die ländliche Messe Park & Garden, vom 7. bis zum 10. Juni auf Gut Stockseehof, immer noch die älteste und mit 200 Ausstellern und erwarteten 30 000 Besuchern die größte Gartenmesse in Schleswig-Holstein.

Am zweiten Juni-Wochenende ist auf dem 700 Jahre alten Hof in der Holsteinischen Schweiz wieder einiges zu erwarten: Allein 30 Gartenbaubetriebe zeigen historische Rosen und Spalierobst, Clematis und Staudenraritäten, seltene Bäume und ... noch mehr Rosen. Eine Rosenschule demonstriert die Entwicklung vom Samenkorn bis zur blühenden Pflanze, und auch die ultimative Schere für den Buchsbaumschnitt wird vorgestellt. Gartenmöbel und Accessoires vom Brunnen bis zum englischen Gewächshaus werden von 50 Ausstellern präsentiert.

Dazu kommen 20 Künstler und Kunsthandwerker, die

ihre gediegenen Arbeiten für drinnen und draußen zeigen. Zum Teil arbeiten sie direkt vor dem Publikum. Zugucken kann man auch der Floristin Fayette Schwerwinski, zur „Deutschen Blumenfee 2006/2007“ ernannt, oder dem letzten professionellen Holzschuhmacher, den es in ganz Deutschland noch gibt. Auch ein Kunstschmied ist vertreten, der historische Gartentore und -portale wieder funktionstüchtig machen kann.

Den Bereich ländliches Interieur, Dekorationen und Antiquitäten vertreten 45 Aussteller, deren Angebot von englischen Tweed-Stoffen über spanische Reitstiefel bis zu Ledertaschen aus Argentinien reicht. Dupion-Blusen und andere schöne Stoffe, elegante Hüte oder Geschenkartikel aus der Provence gibt es bei 40 Anbietern von Country-Mode.

„Kleine Gärten“ heißt es in Stocksee bereits zum vierten Mal, und neben den Preisträgern des Vorjahres werden zehn neue Wettbewerbsgärten vorgestellt. Darunter

„Der Garten nebenan“, gestaltet von der Magdeburger Landschaftsarchitektin Petra Pelz, der „Mittelalterliche Klostergarten“ von Heike und Tilman Schulze-Noethlichs aus Ahrensburg sowie „Das Paradies auf Erden“, nach dem Motto „zwischen Orient und Okzident“ erdacht von Diplomingenieur Holger Muhs aus Schönberg.

Die Maßgabe: Die Kleinen Gärten müssen eine Fläche zwischen 25 bis maximal 100 Quadratmeter ausmachen und sollen aufzeigen, dass selbst auf kleinster Fläche eine spannende Gartengestaltung möglich ist. Vergeben werden ein Jury-, der Publikums- und der Pressepreis. Ergänzt werden die zehn Wettbewerbsgärten – die noch bis zum 29. September aufgebaut bleiben – durch „Der Chinesische Gelehrtengarten – eine Bereicherung“.

Geöffnet donnerstags bis sonnabends 10 bis 19 Uhr, sonntags 10 bis 18 Uhr. Eintritt für Erwachsene zwölf Euro, Jugendliche ab zwölf Jahren drei Euro.



Mit über 200 Ausstellern ist Park & Garden auf dem Gut Stockseehof im nördlichen Kreis Segeberg nicht nur die älteste, sondern auch die größte Gartenmesse in ganz Schleswig-Holstein. Im Vorjahr kamen an vier Tagen gut 30 000 Menschen, und für das nächste Wochenende rechnet der Veranstalter kaum mit weniger Besuchern.

Fotos: HFR